



NEWSLETTER

Februar 2019



Aber die Reichen unterstützen selten die Armen, häufiger beuten sie sie aus. Das tun sie möglicherweise nicht öffentlich, sondern eher durch ihre Handelsbedingungen. Sie können den Talbestand dadurch ein wenig verschleiern, daß sie eine gewisse Umverteilung des Steueraufkommens vornehmen oder in geringem Umfang Mithätigkeit praktizieren. Aber lossagen von den Armen wollen sie sich bestimmt nicht.
E.F. Schumacher, in: *Small is Beautiful*, Reinbek Rowohlt, April 1985, S 65



Die **AMSEL** trällert ihr Lied das ganze Jahr über und verkündet Botschaften aus der Welt der unfreiwilligen Erwerbslosigkeit und darüber hinaus ...

AMSEL-Termine

Die **AMSELn** treffen sich 14-tägig jeweils am **Mittwoch um 17:00 h** (voraussichtlich noch) im **Contra Punto**, Kosakengasse 9, nördlich des Südtirolerplatzes in Graz: im **Februar** laden wir dazu ein am **6.** und **20.** Die Sendungen von Phoenix in **Radio Helsinki** sind am **14.** und **18.**, jeweils von **21:00 bis 22:00 h**. *Diese und weitere Termine* zu themenspezifischen Veranstaltungen sind im **AMSEL-Kalender** enthalten.

Themen



Selbstermächtigung in einer offenen Gesellschaft

Podiumsdiskussion

Mittwoch 13. Februar 2019, 19:00 h

Leechgasse 24 (KHG) in Graz



Dr. Stephan Schulmeister

Mag. Mario Matzer (AK Steiermark)

Susanne Hofer (ÖGB)

Dr. Tamara Ehs (IG Demokratie)

Impuls: Egon Ch. Leitner (Raisons d'agir)

Moderation: Mag. Wolfgang Schmidt

Details und Anmelde-möglichkeiten:

selbstermaechtigung.vereinamsel.net



Kooperationspartner



Einladung

Selbstermächtigung in einer offenen Gesellschaft

Gemeinsam mit verschiedenen KooperationspartnerInnen laden wir am **MI 13. Feb.** ein zu einer **Podiumsdiskussion** zu einem Thema, das heute wieder mehr und mehr in den Mittelpunkt politischen Interesses rückt. Wie im nachfolgend angekündigten Film "Die Unbeugsamen - drei Frauen und ihr Weg zum Wahlrecht" geht es 100 Jahre danach erneut um den Kampf für eine **gerechtere Welt, Selbstbestimmung** und **faire Löhne**.

Wohin uns unser Weg führen wird, das wird die Zukunft weisen. **Welche Möglichkeiten sich ergeben, darüber sollten wir uns austauschen, um jenen Konsens zu erarbeiten, der uns die Freiheit sichert, die uns in einer Demokratie angemessen erscheint.**

Wir freuen uns auf Eure Beteiligung an den Diskussionen.

Anmeldungen erbeten unter selbstermaechtigung@vereinamsel.net.

Details: selbstermaechtigung.vereinamsel.net



DIE UNBEUGSAMEN - DREI FRAUEN UND IHR WEG ZUM WAHLRECHT

Ein Film von Beate Thalberg

A/D 2019, 43/50 min.

Quelle: https://www.geyrhalterfilm.com/raus_aus_dem_korsett

TV Spielfilm

Am 21. 2. zeigt der ORF "[Die Unbeugsamen](#)"

Am 19. Januar 1919 durften die **Frauen** in Deutschland das **erste Mal wählen**, in **Österreich** war es einen Monat später soweit, am **16. Februar 1919**. Anlässlich des Jubiläums beleuchtet das Doku-Drama "Die Unbeugsamen - Drei Frauen und ihr Weg zum Wahlrecht" von Beate Thalberg, wie drei spannende Persönlichkeiten dafür 40 Jahre lang gekämpft haben.

Die Ikone der österreichischen Arbeiterinnenbewegung Adelheid Popp, die deutsche Revolutionärin Clara Zetkin und die Pionierin des bürgerlichen Lagers, Hildegard Burjan, setzen ihre Reputation und ihre Zukunft aufs Spiel im Kampf für eine **gerechtere Welt**, für **Selbstbestimmung**, **fairen Lohn** und ihr **Wahlrecht**. Sie werden ausgelacht, verstoßen, verhaftet. Doch das wirft sie nicht zurück. 1919 haben sie in Österreich und Deutschland das Wahlrecht für alle Frauen durchgesetzt. 100 Jahre später zeigt dieser Film, wie diese drei mutigen Frauen das vollbracht haben – zwischen **Wut** und **Verzweiflung**, **Abenteuerlust** und **Kalkül**. Filmisch entdecken wir einen neuen gesellschaftlichen Kontinent, mitgerissen von drei faszinierenden Persönlichkeiten.

**"Wer zu Hause bleibt, wenn der Kampf beginnt
... wird kämpfen für die Sache des Feinds"**

Bertolt Brecht, in: Kolomann Wallisch Kantate ([Zitatforschung](#))

Veranstaltungen



Am **14. Februar** ist wird die 5. Auflage der #DOinGraz über die Bühne gehen

Demonstriert wird jedesmal unter einem neuen Motto. Zu erwarten sind wieder Appelle **gegen Rechtsruck**, **Rassismus und Sozialabbau** und **für ein demokratisches und offenes Österreich!**

Details wie Demoroute und Thema werden noch [bekannt gegeben](#).